



Detailansicht des Registereintrags

Condor Flugdienst GmbH

Aktuell seit 20.01.2026 13:10:49

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer: R001666

Ersteintrag: 25.02.2022

Letzte Änderung: 20.01.2026

Letzte Jahresaktualisierung: 24.03.2025

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten: Adresse:

An der Gehespitz 50
63263 Neu-Isenburg
Deutschland

Telefonnummer: +4961716988988

E-Mail-Adressen:

servicecenter.cfi@condor.com

Webseiten:

www.condor.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

340.001 bis 350.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

1,40

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Peter Gerber**
Funktion: Vorsitzender der Geschäftsführung
2. **Björn Walther**
Funktion: Geschäftsführer
3. **Christian Schmitt**
Funktion: Geschäftsführer
4. **Heiko Holm**
Funktion: Geschäftsführer

Batraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Sina Rathgeber**
2. **Alexander Lutz**
3. **Peter Gerber**

Mitgliedschaften (10):

1. Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V. (BDL)
2. Bundesverband der Deutschen Fluggesellschaften e. V. (BDF)
3. Deutsches Verkehrsforum e. V. (DVF)
4. Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände e.V. (VhU)
5. International Air Transport Association (IATA)
6. Deutscher Reiseverband e.V. (DRV)
7. Wirtschaftsinitiative FrankfurtRheinMain e.V.
8. CDU Wirtschaftsrat e.V.
9. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
10. Bundesverband der Deutschen Tourismuswirtschaft e.V. (BTW)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (31):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Parlamentarisches Verfahren; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU; Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Terrorismusbekämpfung; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Tourismus; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Industriepolitik; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Condor Flugdienst GmbH vertritt ihre politischen Interessen gegenüber nationalen, europäischen und internationalen Institutionen und Entscheidungsträgern in Politik & Administration. Wir stehen hierzu in regelmäßigen Austausch mit Bundestag, Bundesrat, Bundesregierung, Behörden und Öffentlichkeit zu luftfahrtsspezifischen politischen und regulatorischen Themen. Als international tätiges Luftfahrtunternehmen sind Verkehrs- und Überflugrechte zentral für unseren Geschäftsbetrieb. Diese werden auf zwischenstaatlicher Ebene verhandelt, weshalb wir eng mit den zuständigen Ministerien und Behörden zu aktuellen Entwicklungen wie etwa Einreiseregelungen zusammenarbeiten.

Die politische Arbeit erfolgt ganz wesentlich in engem Austausch mit den Luftfahrt- und Tourismusverbänden, in denen Condor als Mitglied vertreten ist.

Condor bringt ihre Gäste seit 1956 an die schönsten Urlaubsziele und in aufregende Metropolen. Jährlich fliegen rund 10 Millionen Gäste mit Condor zu mehr als 70 Zielen weltweit. Condor betreibt mit ihren über 5.500 Mitarbeitenden eine Flotte von rund 60 Flugzeugen, die vom unternehmenseigenen Wartungsbetrieb, der Condor Technik GmbH, nach höchsten Sicherheitsstandards an den Standorten Frankfurt und Düsseldorf gewartet werden. 2024 hat Condor die Erneuerung ihrer Langstreckenflotte abgeschlossen, die nun aus 18 effizienten Langstreckenflugzeugen des Typs Airbus A330neo besteht. Bis 2031 wird die A330neo-Flotte auf 25 Flugzeuge wachsen. Seit 2024 erneuert Condor darüber hinaus ihre komplette Kurz- und Mittelstreckenflotte und erhält voraussichtlich bis 2029 insgesamt 43 neue Flugzeuge der A32Xneo-Familie.

Konkrete Regelungsvorhaben (6)

1. Wettbewerbsneutraler Markthochlauf nachhaltiger Flugkraftstoffe (SAF)

Beschreibung:

Condor plädiert für einen wettbewerbsneutralen Hochlauf nachhaltiger Flugkraftstoffe (SAF) im europäischen Luftverkehr. Um die ambitionierten Klimaziele in Deutschland und Europa zu erreichen und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit europäischer Airlines zu sichern, sollten regulatorische Maßnahmen und Anreize so gestaltet werden, dass sie keine einseitigen Belastungen für EU-Unternehmen erzeugen. Essenziell sind einheitliche EU-weite Regelungen, die die Produktion und den Einsatz von SAF fördern, ohne Verzerrungen im internationalen Wettbewerb zu verursachen. Investitionen in die Infrastruktur und Produktionskapazitäten für SAF müssen verstärkt und durch effiziente Förderprogramme unterstützt werden.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

2. Staatliche Standortkosten wettbewerbsfähig ausgestalten

Beschreibung:

Condor fordert, die Standortkosten am Luftverkehrsstandort Deutschland wettbewerbsfähig zu gestalten. Angesichts der kontinuierlich und unverhältnismäßig stark steigenden staatlichen Abgaben und Gebühren plädiert Condor für eine Reduktion der staatlich induzierten Kosten, um die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Luftverkehrsindustrie nachhaltig zu sichern. Dazu gehören die Überprüfung und Anpassung der Luftverkehrsteuer, der Luftsicherheitsgebühren und der Flugsicherungsgebühren. Zudem sollten staatliche Mittel gezielt für Investitionen in moderne Luftverkehrstechnologien und -infrastruktur verwendet werden, um die Zukunftsfähigkeit des Luftverkehrsstandorts nachhaltig zu gewährleisten.

Betroffenes geltendes Recht:

FSBetrV [alle RV hierzu]; LuftSiG [alle RV hierzu]; LuftSiGebV [alle RV hierzu]; LuftVStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

3. EU-Kerosinsteuer ökologisch und ökonomisch ineffizient

Beschreibung:

Die Einführung einer europaweiten Besteuerung von Flugbenzin ist weder ökologisch (Carbon Leakage) noch ökonomisch (Wettbewerbsverzerrung) sinnvoll. Vielmehr würde die Einführung einer EU-Kerosinsteuer Airlines die nötigen Finanzmittel für die Reinvestition in nachhaltigere Technologien (SAF, neue Flugzeuge) entziehen. Condor plädiert daher dafür, im Rahmen der europäischen Energiesteuerrichtlinie (ETD) keine Kerosinsteuer für innereuropäische Flüge einzuführen.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

4. Book-&-Claim-Mechanismus zur effizienten Skalierung des SAF-Marktes einführen

Beschreibung:

Insbesondere während der sensiblen SAF-Markthochlaufphase sollte zur Erfüllung der europaweit verbindlichen SAF-Quoten im Rahmen der Flexibilitätsperiode ein Book-& Claim-Mechanismus eingeführt werden. Dieser Mechanismus stellt durch einen Zertifikatehandel sicher, dass ausreichend SAF standortunabhängig in Verkehr gebracht wird, Kosten und Emissionen gesenkt und Nachweissysteme effizient geführt werden können.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

5. Reform der EU-Verordnung 261/2004 entsprechend des Kommissionsvorschlags aus 2013

Beschreibung:

Die Condor Flugdienst GmbH spricht sich dafür aus, den Kommissionsvorschlag zur Reform der EU-Verordnung 261/2004 aus dem Jahr 2013 in der vorliegenden Fassung umzusetzen. Dabei wird insbesondere die Definition außergewöhnlicher Umstände sowie die Anpassung der Schwellenwerte für Verspätungen unterstützt.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

6. Streichung der nationalen PtL-Quote im BImSchG

Beschreibung:

Die Condor Flugdienst GmbH spricht sich dafür aus, im Rahmen der nationalen Umsetzung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie die nationale PtL-Quote für den Luftverkehr gemäß §37a Absatz 4a BImSchG ersatzlos zu streichen.

Betroffenes geltendes Recht:

BImSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

[CFG-Testat-JA-HGB-30-9-2024.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[20230301-Condor-Ethik-und-Verhaltenskodex-fuer-Geschaeftpartner_Deutsch-1-1.pdf](#)